

EVP bedauert Verzicht auf gekröpften Nordanflug

Die EVP bedauert den Verzicht des BAZL auf einen gekröpften Nordanflug als teilweiser Ersatz für den Südanflug. Die EVP hofft, dass die Satelliten-Navigation bald umgesetzt und damit diese Option neu diskutiert werden kann. Den Verzicht auf eine raumplanerische Sicherung einer Parallelpiste begrüsst die EVP.

Die EVP ist froh, dass das BAZL auf die Sicherung einer Parallelpiste im SIL verzichtet. Das ist eine Haltung, welche die EVP seit Jahrzehnten vertreten hat. Wenig Freude zeigt die EVP auf den Verzicht des sogenannten gekröpften Nordanflugs. Dieser ist aber immerhin ein Thema, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben und anerkannt werden. Und hier erwartet die EVP ein beförderliches Vorgehen. Eine Pistenverlängerung lehnt die EVP hingegen nach wie vor klar ab und spricht sich damit auch gegen eine Kapazitätserweiterung aus. 320'000 Flugbewegungen und 7 Stunden Nachtruhe müssen sichergestellt werden.

3. Juli 2008/pr

Für Auskünfte:

Johannes Zollinger, Kantonalpräsident EVP ZH, Kantonsrat, Wädenswil G/P: +41 (0)44 780 08 80 N: +41 (0)79 370 22 49
Peter Reinhard, Geschäftsführer EVP ZH, Kantonsrat, Kloten, G: +41 (0)44 272 72 17, N: +41 (0)79 402 38 82 Skype: peterreinhard.ch

MEDIENDIENST

Kantonalsekretariat
Josefstrasse 32
Postfach 3467
8021 Zürich

Tel. +41 (0)44 272 72 17 Fax +41 (0)44 272 14 37
info@evpzh.ch
www.evpzh.ch
Postcheck 80-11501-7

